

Marion Brettholle aus Espelkamp ist heute seit 20 Jahren bei der Lebenshilfe Lübecke beschäftigt. Ihre Ausbildung als Bekleidungsschneiderin schloss sie 1979 ab. 1986 machte sie eine Refa-Ausbildung und zur Schnitt-Direktrice. Sie legte nach weiteren Fortbildungen 1989 die Meisterprüfung im Damenschneiderhandwerk vor der Handwerkskammer Düsseldorf ab. Am 1. Juni 1990 nahm sie die Tätigkeit bei der Lübecker Werkstätten gemeinnützige GmbH in der Betriebsstätte „Am Osterbruch“ zunächst als Krankheitsvertretung und ab Februar 1991 als Gruppenleiterin auf. Neben zahlreichen Fortbildungen schloss sie 1994 die zweijährige Sonderpädagogische Zusatzausbildung für Gruppenleiter in Werkstätten für behinderte Menschen ab. Seit 2006 kümmert sich Marion Brettholle zusätzlich als Schwerbehindertenvertretung um die Belange der schwerbehinderten Mitarbeiter der Lebenshilfe.